

Kirchenführung



Foto: Michael Maul

Sonntag, 31. Oktober 2021, 14.00-15.00 Uhr

Reformationstag – Zeit zum (Ge)denken

„Am Reformationstag erinnern Protestanten in aller Welt an den Beginn der Reformation durch die Veröffentlichung der 95 Thesen von Martin Luther. Mit seiner Kritik an der Kirche seiner Zeit hat Luther Veränderungen angestoßen, die später zum Entstehen der evangelischen Kirche führten“, so definiert die EKD diesen Tag auf ihrer Homepage. Die Kirche von Bieberbach hat auch im Gedenken mit dem Reformationstag zu tun, denn da hatte 1950 die Kirche ihr Richtfest und bekam deshalb auch den Namen „Reformationsgedächtniskirche“. Wie es zum Bau kam und welche besonderen Begebenheiten damit verbunden sind, erfahren interessierte Besucher bei dieser Kirchenführung.

Referent: Robert Bogner, zertifizierter Kirchenführer

Treffpunkt: Eingang der Reformationsgedächtniskirche Bieberbach

Anmeldung: bitte bis 25.10.21 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Kontakt

Bildung Evangelisch Fränkische Schweiz // Kirchplatz 3 // 91322 Gräfenberg

Tel. 09192 994549 | 09192 285 (Dekanat)

Fax. 09192 994548

be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Wir sind Mitglied im EBW Erlangen e.V.

Aktuelle Informationen zum Programm, zur Anmeldung und zu einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

www.be-fraenkische-schweiz.de



Präsenzveranstaltungen: Für ein Hygienekonzept ist gesorgt.

Tagestour mit Kirchenführung



Foto: Gertrud Wiesheier

Mittwoch, 27. Oktober 2021, 10.00 – 17.00 Uhr

Vom evangelischen zum katholischen Barock

Die landschaftlich reizvolle Wanderung führt uns von Egloffstein durch die Landschaft der Reformation hinauf nach Wischenstein (ca. 6 km mit mittelschwerem Anstieg). Dabei besichtigen wir sowohl die Kirche St. Bartholomäus – innerhalb der Burg Egloffstein gelegen – als auch die katholische Kirche St. Erhard. Zur Stärkung wird beim Abstieg zurück ins Trubbachtal im romantischen Ort Schlehenmühle eingekehrt.

Referent: Raimund Kirch, zertifizierter Kirchenführer

Treffpunkt: 10.00 Uhr Wanderplatz Egloffstein, Talstraße

Anmeldung: bitte bis 18.10.2021 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

kostenfrei – Spenden erwünscht

Gesundheit – Vortrag Präsenz oder Zoom



Foto: unsplash © Casey Homer

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19.30 Uhr

Naturheilkunde und Salutogenese im 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund von Corona

In diesem Vortrag wird es um den Einsatz von Naturheilkunde in begleitender Behandlung und Prävention gehen und um die Vorstellung der Klinik für Integrative Medizin und Naturheilkunde am Klinikum Bamberg.

Referent: Univ.-Prof. Dr. med. Jost Langhorst, Klinikleiter, Lehrstuhl für Integrative Medizin

Ort: Hybridveranstaltung im Kreuz & Quer, Bohlenplatz 1 in Erlangen und Zoom:

[https://eu01web.zoom.us/meeting/register/u5Uvc-isrDgpHdV_NmPNLIS-UNLv6J3UP9Md](https://eu01web.zoom.us/join/join/https://eu01web.zoom.us/meeting/register/u5Uvc-isrDgpHdV_NmPNLIS-UNLv6J3UP9Md)

Teilnahmegebühr: 8 € im Kreuz & Quer (Anmeldung erforderlich Tel. 09131 – 20013).

Über Zoom ist die Teilnahme kostenlos, Spenden erbeten // Näheres finden Sie auf der Homepage von BildungEvangelisch www.bildung-evangelisch.de

1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland



Foto: Museum Tüchersfeld

Sonntag, 14. November 2021, jeweils 14.00 oder 15.00 Uhr

Führungen im Fränkischen Schweiz-Museum Tüchersfeld

Jüdisches Leben in der Fränkischen Schweiz? Nur wenige wissen heute, dass vor nicht mehr als 80 Jahren in der Region noch einige jüdische Gemeinden aktiv waren. Die Hochphase der jüdischen Gemeinden lag aber eindeutig im 18. und frühen 19. Jahrhundert. Im Tüchersfelder Fränkische Schweiz-Museum zeugt die original erhaltene Synagoge von 1763 von der Anwesenheit und dem Wirken der jüdischen Bevölkerung in der Region.

Im Verlauf des 19. Jahrhunderts verlieren die jüdischen Gemeinden auf dem Land immer mehr Mitglieder. Sie ziehen in die Städte oder wandern aus. Die Deportationen in Konzentrationslager und die Zwangsumsiedlungen während des Dritten Reiches beendeten schließlich auf drastische Weise das reichhaltige jüdische Leben in der Region. Im Monatsbericht der Ebermannstädter Gendarmerie-Bezirksinspektion vom 29.4.1939 heißt es lapidar: „Der Landkreis Ebermannstadt darf nunmehr als judenfrei bezeichnet werden [...]“

Referent: Dr. Jens Kraus, Museumsleiter

Treffpunkt: Fränkisches Schweiz-Museum, Am Museum 5

Kosten: 3.50 €

Anmeldung: bitte bis 08.11.2021 mit Angabe der Uhrzeit bei

be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Gottesdienst mit Vernissage

Sonntag, 05.12.2021, 9.30 Uhr

„Make chocolate fair!“

Die Mehrheit der 5,5 Millionen Kakaobauern und -bäuerinnen lebt in großer Armut. Um diesem Missstand etwas entgegenzusetzen, hat INKOTA mit 16 anderen Partnerorganisationen die Kampagne Make Chocolate Fair! ins Leben gerufen.

Die Roll-Up-Ausstellung der Kampagne informiert über das unfaire Einkommen von Kakaobäuerinnen und -bauern, die katastrophalen Umweltfolgen und ausbeuterischen Arbeitsbedingungen auf Kakaoplantagen. Weiterhin

Start-Up „Eine-Welt-Projekt“ – Vortrag



Foto: Theresa Fronova

Dienstag, 16. November 2021, 19.00 – 20.30 Uhr

Vom bitteren Kakao zur süßen Schokolade

Schokolade gehört mit Abstand zu den beliebtesten Süßigkeiten, die Produktion von Schokoladenwaren in Deutschland hat sich in den letzten 30 Jahren verdreifacht. Gleichzeitig leiden die Kakaobauern in den Anbauländern unter der schwierigen Situation am Kakaomarkt und dem zu geringen Einkommen, das sie mit ihren Ernten erwirtschaften. Gegen dieses Ungleichgewicht tritt der faire Handel an: Fairtrade setzt sich – bei Kakao genauso wie bei anderen Produkten, die aus tropischen Ländern zu uns nach Deutschland importiert werden müssen – ganz gezielt für eine nachhaltige Entwicklung und einen gerechten Welthandel ein.

Referentin: Julie Mildnerberger, Sozialpädagogin, Dritte Welt Laden Erlangen e.V.

Ort: Gemeindehaus Gräfenberg, Kirchplatz 3

Anmeldung: bitte bis 10.11.2021 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Teilnahme kostenfrei



Foto: Stadt Germering

zeigt sie wie aus Kakaobohnen Schokolade wird und wer den größten Anteil am Verkaufspreis einer Tafel Schokolade bekommt. Außerdem stellt sie die europäische Kampagne vor und zeigt auf, wie jeder und jede selbst aktiv werden und sich für faire Schokolade engagieren kann.

Gottesdienst mit Dekan Redlingshöfer

Ort: Dreieinigkeitskirche Gräfenberg, Kirchplatz (Ausstellung bis Ende Januar 2022)

ibe.
BILDUNG
EVANGELISCH

Fränkische Schweiz



Veranstaltungen
September - Dezember 2021



Herzlich willkommen

Liebe LeserInnen

wir freuen uns, Ihnen als BE Fränkische Schweiz, nach der Pandemie-bedingten Zwangspause unserer Veranstaltungen, mit dieser Broschüre unser neues Herbstprogramm vorstellen zu dürfen.

Auf Sie wartet darin ein bunter Mix an unterschiedlichsten Veranstaltungsformen, mit denen Sie unsere Herbstthemen im Sitzen, Stehen oder auch Gehen erleben können. Wir laden Sie ein, dass Sie sich bei uns mit „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“, dem Start up für unser Eine-Welt-Projekt, den Kirchenbauten und der Natur in der Fränkischen Schweiz und weiteren interessanten Themen befassen.

Aber lesen und entdecken Sie am besten selbst...

Ihr

 Reiner Redlingshöfer, Dekan
 Sprecher des Bildungsausschusses

Ausstellung

Dienstag, 07. September 2021 von 15.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsbesuch „Heim.Weg“

Vor etwas mehr als drei Jahren begannen die Planungen zu einer Ausstellung anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Kirchenbaus der Christuskirche mit dem Fotografen Harry Kramer. Pandemiebedingt musste die Ausstellung auf 2021 verschoben werden. Ziel des Künstlers war es, den Weg im Leben und einen Weg hin zu Gott, einen „Heim.Weg“ darzustellen. „...Die Stadtteilbilder und die Kirchenbilder werden nebeneinander gestellt. Nicht als Gegensatz, sondern so, dass sie zueinander in Beziehung treten. Sie verbinden sich zu einem Ganzen: Das spirituelle Leben verknüpft sich mit dem alltäglichen Leben, das Arbeiten mit dem Beten, die Besinnung mit dem Handeln“...



Referenten: Werner Rosbigalle und Gertrud Wiesheier
 Ort: Christuskirche Forchheim, Paul-Keller-Straße 19
 Treffpunkt vor dem Eingang – Eintritt frei, Spenden erwünscht
 Anmeldung bitte bis 27.08.21 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland

Donnerstag, 23. September 2021, 14.00 – 17.00 Uhr

Ermreuth

Führung durch die Synagoge und über den Judenfriedhof: Der am Rand der Fränkischen Schweiz gelegene Ort Ermreuth wartet noch heute mit einer Reihe historisch bedeutsamer Zeugnisse der einst hier ansässigen jüdischen Gemeinde auf. Besonders beeindruckend ist sowohl die imposante Dorfsynagoge, die heute eine sehenswerte Dauerausstellung beherbergt und für kulturelle Veranstaltungen genutzt wird als auch der ein Stück außerhalb des Ortes gelegene Friedhof. Wer dorthin nicht zu Fuß gehen kann, hat die Möglichkeit, mit dem Auto oberhalb des Friedhofes zu parken.



Referentin: Dr. Rajaa Nadler, Museumsleiterin
 Treffpunkt: Synagoge Ermreuth, Wagnergasse 8
 Kosten: 6 €
 Anmeldung: bitte bis zum 17.09.21 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Erziehungsberatung - Vortrag

Dienstag, 21. September 2021, 19.00 – 20.30 Uhr

Laptop und Lesemaus – Bewusste Begleitung bei der Mediennutzung

Mediennutzung gehört heute wie selbstverständlich zu unserem Alltag. Die heranwachsenden Generationen können sich ein Leben ohne Laptop, Smartphone und Co. überhaupt nicht mehr vorstellen. Digitale Medien machen das Leben „leichter“. Mit Beginn der Corona-Pandemie waren plötzlich sogar schon Erstklässler auf den täglichen Umgang mit digitalen Medien angewiesen. Allerdings hat unkontrollierter Medienkonsum für Kinder nachweislich negative Folgen. Eltern werden häufig mit zwei Seiten konfrontiert: Einerseits sehen sie die Notwendigkeit, dass ihre Kinder „medienkompetent“ werden, um die Herausforderungen des aktuellen Zeitgeschehens und der Zukunft meistern zu können. Andererseits wollen Eltern ihre Kinder vor den damit verbundenen Risiken schützen. Der Vortrag beschäftigt sich mit diesem Dilemma. Dabei werden Fragen aufgegriffen, die viele Eltern bezüglich des Themas beschäftigen: Wann ist der richtige Zeitpunkt für das erste Smartphone? Wo liegt die Grenze zwischen „gesundem“ und „ungesundem“ Medienkonsum? Wie kann ich mein Kind begrenzen? Ziel des Vortrags ist es, Eltern Impulse zu vermitteln, wie sie ihre Grundschul Kinder bewusst und sicher bei der Mediennutzung begleiten können.

Je nach Lage der Pandemie findet der Vortrag als Präsenzveranstaltung oder als digitale Zoom-Konferenz statt.

Referentin: Alexandra Götz, Sozialpädagogin M.A. (FH); Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle für den Landkreis Forchheim
 Ort: Gemeindehaus Gräfenberg, Kirchplatz 3
 Anmeldung: bitte bis 17. September 2021 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de
 Teilnahme kostenfrei



Foto: pixabay



Entdeckungsreise



Foto und Titelbild: Christa Heinze

Samstag, 9. Oktober 2021 von 14.00 - 16.00 Uhr

Schau an der schönen Gärten Zier...

Entdeckungsreise durch Zierobst und Wildfrüchte: In Garten und Hecke sind sie nicht nur schön anzusehen – in ihren Früchten steckt noch einiges mehr! Erfahren Sie, wofür Mahonie, Zierquitte, Weißdorn, Schlehe und viele andere nützlich sein können.

Kosten: Erwachsene 13 €
 Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben
 Anmeldung: bitte direkt bei Frau Heinze: info@wiesenkraeuter.com oder Telefon 09245 - 578
 In Kooperation mit Christa Heinze, Kräuterpädagogin

Die „andere Stadtführung“ ...

23. Oktober 2021, 14.00-15.30 Uhr

WELTRETUNG KONKRET

– wie können wir die Ziele der nachhaltigen Entwicklung in Erlangen umsetzen? Die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) soll weltweit eine nachhaltige Entwicklung voranbringen. Wir greifen bei unserer neuen Stadtführung an verschiedenen Plätzen und Orten zentrale Themen dieser nachhaltigen Entwicklungsziele SDGs auf wie zum Beispiel Zugang zu sauberem Wasser oder hochwertige Bildung für alle. Dabei wollen wir Anknüpfungspunkte für jedeN einzelneN ganz persönlich aufzeigen und Initiativen und Gruppen hier bei uns in Erlangen vorstellen, die schon „nachhaltig“ unterwegs sind.

Referentin: Julie Mildnerberger, Sozialpädagogin, Dritte Welt Laden Erlangen e.V.
 Treffpunkt: Markgarfenstatue am Schlossplatz
 Kosten: 5,00 €
 Anmeldung: bitte bis 15.10.2021 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de
 In Kooperation mit dem Dritte Welt Laden Erlangen e.V.



Foto: pixabay

Informationsabend



Mittwoch, 13. Oktober 2021, 19.30 – 21.00 Uhr

Kirchen – Zeugnisse der Geschichte – Schätze des Glaubens

Ausbildung zur Kirchenführerin / zum Kirchenführer März bis November 2022: Diese Ausbildung richtet sich an Menschen, die anderen einen Zugang zu ihrer Heimatkirche eröffnen wollen und sich vorstellen können, unterschiedliche Gäste durch den Kirchenraum zu begleiten, die Kirchen in ihrer Region und deren Geschichte besser kennenlernen wollen, vielfältige Formen und Kirchenführungen kennenlernen, erleben und reflektieren möchten, bereit sind, in einer Ausbildungsgruppe am Thema „Kirchenraum“ zu arbeiten und dafür gemeinsam Ideen und Fähigkeiten zu entwickeln.

Sie bekommen weitere Details über die Inhalte und Hintergründe zu dieser Ausbildung. Darüber hinaus gibt es erst Eindrücke über Formen der Kirchenführung und die Gelegenheit, mitgebrachte Fragen stellen zu können.

Referentin: Gertrud Wiesheier, Pädagogische Mitarbeiterin
 Ort: Evangelisches Gemeindehaus Wannbach (bei der Kirche)
 Anmeldung: bitte bis 06.10.2021 bei be.fraenkische-schweiz@elkb.de

Flyer zu dieser Ausbildung liegen in den evangelischen Kirchengemeinden der Dekanate Forchheim und Gräfenberg aus oder können über BildungEvangelisch Fränkische Schweiz angefordert werden.

